



Presseinformation

Datteln, 13. März 2024

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmski, Tel.: 02363/107-247

Für Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit

Bürgermeister und Rat der Stadt Datteln schließen sich Trierer Erklärung an

Für Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit: Der Deutsche Städtetag hat sich in seiner „Trierer Erklärung“ am 18. Januar 2024 gegen rechtsextreme Kräfte im Land positioniert. Bürgermeister André Dora und die Mitglieder des Rates der Stadt Datteln schließen sich dieser Erklärung an und unterstützen sie.

„Als Demokratinnen und Demokraten dürfen wir nicht zulassen, dass Rechtsextreme weiter an Boden gewinnen; sie wollen die Demokratie abschaffen“, sagt Bürgermeister André Dora. „Deshalb bin ich sehr froh darüber, dass seit Wochen Hunderttausende von Menschen auf die Straße gehen, um für Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit zu demonstrieren. Datteln ist eine Stadt, in der seit jeher Menschen leben, die zugezogen sind. All diese Bürgerinnen und Bürger wohnen in Datteln, haben unser Land mit aufgebaut, zahlen Steuern und haben hier Freunde gefunden. Das soll so bleiben. Deshalb setze ich mich zusammen mit dem Rat der Stadt Datteln dafür ein, dass das Zusammenleben verschiedener Kulturen in unserer Stadt weiterhin funktioniert.“

In der Trierer Erklärung heißt es unter anderem: „Wir nehmen es nicht hin, dass rechtsextreme Kräfte eine Atmosphäre der Verunsicherung, der Angst und des Hasses in unserem Land und in unseren Städten schüren. In unseren Städten leben Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen – als Nachbarinnen und Nachbarn, als Kolleginnen und Kollegen, als Freundinnen und Freunde, als Familie. Das ist die Lebensrealität in unseren Stadtgesellschaften. Das macht unsere Städte aus. Unsere Städte gehören allen Menschen, die hier leben. Wir akzeptieren nicht, dass Bürgerinnen und Bürger, dass Familien, dass sogar Kinder in unseren Städten Angst davor haben müssen, von hier vertrieben zu werden.“